

Die Brücke

Gemeindebrief der
kath. Pfarrgemeinden



Mariae Himmelfahrt
Bechtolsheim



Mariae Himmelfahrt
Biebelnheim



St. Rufus
Gau-Odernheim



Geistliches Wort zur Weltmission



Liebe Mitchristen,
in Deutschland wird der Weltmissionssonntag traditionell am vierten Sonntag im Oktober begangen, 2026 am 25. Oktober. Diese Kampagne ist die größte Solidaritätsaktion von Katholikinnen und Katholiken weltweit.

Der Weltmissionssonntag 2026 rückt Madagaskar in den Mittelpunkt, eines der ärmsten Länder der Welt. Politische Instabilität, Korruption und schwache staatliche Strukturen prägen den Alltag vieler Menschen. Hinzu kommen die massiven Folgen der Klimakrise. Dürren, Zyklone und Umweltzerstörung bedrohen Lebensgrundlagen und verschärfen Armut und Hunger. Besonders ländliche Regionen sind von Infrastruktur und grundlegender Versorgung weitgehend abgeschnitten. In vielen Teilen Madagaskars übernimmt die Kirche Aufgaben, die sonst niemand wahrnimmt. Ordensfrauen und kirchliche Gemeinschaften sind oft dauerhaft vor Ort präsent. Sie betreiben Schulen, begleiten Familien, sichern soziale Dienste und stehen Menschen in existenziellen Krisen zur Seite. Wo staatliche Versorgung ausbleibt, schaffen sie verlässliche Strukturen und geben Halt. Ein zentrales Feld dieses Engagements ist die medizinische Grundversorgung. Von Ordensfrauen getragene Kran-

Geistliches Wort zur Weltmission



kenstationen sind in vielen Regionen der einzige Zugang zu medizinischer Hilfe.

Sie verbinden fachliche Versorgung mit persönlicher Zuwendung und seelsorglicher Nähe. Ihr Einsatz steht beispielhaft für eine Kirche, die das Leben schützt, Würde achtet und Zukunft ermöglicht, auch unter schwierigsten Bedingungen.

Das Plakatmotiv zeigt zwei Ordensfrauen im Fischerdorf Kimony an der Küste Mada-

gaskars. In einer Region, die von Armut, Klimakrise und fehlender Infrastruktur geprägt ist, übernehmen sie Verantwortung für Bildung, Gesundheit und soziale Begleitung. Ihr Einsatz steht beispielhaft für kirchliches Engagement an der Seite der Menschen.

Gottesdienstordnung

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Sir 27,30 – 28,7; L2: Röm 14,7–9; Ev: Mt 18,21–35

Samstag				Kollekte: Kirchliche Medienarbeit (2636)
12.09.26	GO	18:30 Uhr		Vorabendmesse für † Sabine Germowitz
Sonntag				Kollekte: Kirchliche Medienarbeit (2636)
13.09.26	Be	10:00 Uhr		Hochamt für die Pfarrgemeinde für † Elisabeth Zöller, † Magda Ziebarth und Angehörige
Dienstag				
15.09.26	Bi	18:30 Uhr	HI. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)	
Mittwoch				
16.09.26	Be	18:30 Uhr	HI. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)	
Donnerstag				
17.09.26	GO	09:00 Uhr	HI. Messe	

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Jes 55,6–9; L2: Phil 1,20ad–24.27a; Ev: Mt 20,1–16

Samstag				Kollekte: Aufgaben der Caritas
19.09.26	Bi	18:30 Uhr		Vorabendmesse für †† der Familie Knoppik - Kotzott und Angehörige
Sonntag				Kollekte: Aufgaben der Caritas
20.09.26	GO	10:00 Uhr		Hochamt für die Pfarrgemeinde für † Anna Kanzi, † Hilda Weber und †† Angehörige
Dienstag				
22.09.26	Bi	18:30 Uhr	HI. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)	
Mittwoch				
23.09.26	Be	18:30 Uhr	HI. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)	
Donnerstag				
24.09.26	GO	09:00 Uhr	HI. Messe	

Gottesdienstordnung

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Ez 18,25–28; L2: Phil 2,1–11 (oder 2,1–5); Ev: Mt 21,28–32

Samstag

26.09.26	GO	18:30 Uhr	Vorabendmesse für †† Franz und Mathilde Mertel
----------	----	-----------	---

Sonntag

27.09.26	Bi	10:00 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde für †† Eheleute Katharina und Emil Spang (St)
----------	----	-----------	--

Dienstag

29.09.26	Bi	18:30 Uhr	Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)
----------	----	-----------	----------------------------------

Mittwoch

30.09.26	Be	18:30 Uhr	Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)
----------	----	-----------	----------------------------------

Donnerstag

01.10.26	GO	09:00 Uhr	Frauengottesdienst
----------	----	-----------	--------------------

Freitag

02.10.26	GO/Be	10:00 Uhr	Herz-Jesu-Freitag / Krankenkommunion
----------	-------	-----------	--------------------------------------

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Erntedanksonntag

L1: Jes 5,1–7; L2: Phil 4,6–9; Ev: Mt 21,33–42.44.43

Samstag

03.10.26	Bi	18:30 Uhr	Familiengottesdienst
----------	----	-----------	----------------------

Sonntag

04.10.26	GO	10:00 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde / Erntedankfest
----------	----	-----------	--

Dienstag

06.10.26	Bi	18:30 Uhr	Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz) für †† d. Familie Knoppik - Kotzott und alle Angehörige
----------	----	-----------	--

Mittwoch

07.10.26	GO	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenresidenz
	Be	18:30 Uhr	Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)

Donnerstag

08.10.26	GO	09:00 Uhr	Hl. Messe
----------	----	-----------	-----------

Gottesdienstordnung

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Jes 25,6–10a; L2: Phil 4,12–14.19–20; Ev: Mt 22,1–14 (oder 22,1–10)

Samstag

10.10.26 Bi 18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag

11.10.26 GO 10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde
für †† Eheleute Annaliese und Kurt Rühl
und alle Verstorbenen der Familie (St)

Dienstag

13.10.26 Bi 18:30 Uhr Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)

Mittwoch

14.10.26 Be 18:30 Uhr Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)

Donnerstag

15.10.26 GO 09:00 Uhr Hl. Messe

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Jes 45,1.4–6; L2: 1 Thess 1,1–5b; Ev: Mt 22,15–21

Samstag

17.10.26 Be 18:30 Uhr Vorabendmesse
für †† Familie Josef Schittler
und Alois Hilsdorf

Sonntag

18.10.26 GO 10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde
für †† Franz und Mathilde Mertel

Dienstag

20.10.26 Bi 18:30 Uhr Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)

Mittwoch

21.10.26 Be 18:30 Uhr Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)

Donnerstag

22.10.26 GO 09:00 Uhr Hl. Messe

Gottesdienstordnung

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Ex 22,20–26; L2: 1 Thess 1,5c–10; Ev: Mt 22,34–40

Samstag				Kollekte: Weltmissionssonntag – MISSIO
24.10.26	GO	18:30 Uhr		Vorabendmesse
Sonntag				Kollekte: Weltmissionssonntag – MISSIO
25.10.26	Bi	10:00 Uhr		Hochamt für die Pfarrgemeinde für †† d. Familie Knoppik - Kotzott und alle Angehörige
Mittwoch				
28.10.26	Be	18:30 Uhr		Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)
Donnerstag				
29.10.26	GO	09:00 Uhr		Hl. Messe

ALLERHEILIGEN

L1: Offb 7,2–4.9–14; L2: 1 Joh 3,1–3; Ev: Mt 5,1–12a

Samstag				
31.10.26	Be	17:00 Uhr		Gräbersegnung, anschl. Vorabendmesse
Sonntag				
01.11.26	GO	10:00 Uhr		Familiengottesdienst, anschl. Gräbersegnung
	Bi	11:30 Uhr		Gräbersegnung
Dienstag				
03.11.26	Bi	18:30 Uhr		Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)
Mittwoch				
04.11.26	GO	10:30 Uhr		Gottesdienst in der Seniorenresidenz
	Be	18:30 Uhr		Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)
Donnerstag				
05.11.26	GO	09:00 Uhr		Frauengottesdienst
Freitag				
06.11.26	GO/Be	10:00 Uhr		Herz-Jesu-Freitag / Krankenkommunion

Gottesdienstordnung

32. SONNTAG IM JAHRESKREIS (Zählung d. Gottesdienstteilnehmer)

L1: Weish 6,12–16; L2: 1 Thess 4,13–18 (oder 4,13–14); Ev: Mt 25,1–13

Samstag				Kollekte: Büchereiarbeit
07.11.26	Bi	18:30 Uhr		Vorabendmesse
Sonntag				Kollekte: Büchereiarbeit
08.11.26	GO	10:00 Uhr		Hochamt für die Pfarrgemeinde / Rufusfest
Dienstag				
10.11.26	Bi	18:30 Uhr		Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)
Mittwoch				
11.11.26	Be	18:30 Uhr		Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)
Donnerstag				
12.11.26	GO	09:00 Uhr		Hl. Messe

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Spr 31,10–13.19–20.30–31; L2: 1 Thess 5,1–6; Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–15.19–21)

Samstag				Kollekte: Diaspora-Sonntag
14.11.26	GO	18:30 Uhr		Vorabendmesse
Sonntag				Kollekte: Diaspora-Sonntag
15.11.26	Bi	10:00 Uhr		Hochamt für die Pfarrgemeinde
Dienstag				
17.11.26	Bi	18:30 Uhr		Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz) für †† d. Familie Knoppik - Kotzott und alle Angehörige
Mittwoch				
18.11.26	Be	18:30 Uhr		Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)
Donnerstag				
19.11.26	GO	09:00 Uhr		Hl. Messe

Gottesdienstordnung

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

L1: Ez 34,11–12.15–17a; L2: 1 Kor 15,20–26.28; Ev: Mt 25,31–46

Samstag

21.11.26 GO 18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag

22.11.26 Be 10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde
für †† des Seniorenkreises
Bechtolsheim und Biebelnheim

Dienstag

24.11.26 Bi 18:30 Uhr Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)

Mittwoch

25.11.26 Be 18:30 Uhr Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)

Donnerstag

26.11.26 GO 09:00 Uhr Hl. Messe

Vorankündigung

Samstag

28.11.26 Bi 18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag

29.11.26 GO 10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

Dienstag

01.12.26 Bi 18:30 Uhr Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)

Mittwoch

02.12.26 Be 18:30 Uhr Hl. Messe (18:00 Uhr Rosenkranz)

Donnerstag

03.12.26 GO 09:00 Uhr Frauengottesdienst

Gebetsmeinung des Papstes

September

Für die Sorge um Wasser: Wir beten um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung des Wassers, einer überlebenswichtigen Ressource, sodass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben.

Oktober

Für die Pastoral der mentalen Gesundheit: Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.

November

Für den rechten Gebrauch des Reichtums: Wir beten für einen Rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

Erstkommunion 2027



Der Vorbereitungskurs für die Erstkommunion 2027 wird schon bald beginnen. Die Einladungen für die Erstkommunion und die Vorbereitung wurden bereits in den Sommerferien verschickt.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, wenn ihr Kind die 3. Klasse besucht und noch keine Einladung zur Erstkommunion 2027 erhalten hat.

Bild: Caroline Jakobi
In: Pfarrbriefservice.de

Erntedank

Wer dankt, trägt Verantwortung

Im Oktober feiert die Kirche Erntedank. Sie dankt Gott für die Ernte, für die Früchte von Feldern und Gärten. Wir danken Gott dafür, dass wir genug zum Essen haben, satt werden. Doch zum Danken gehört etwas dazu: Wer dankt, übernimmt Verantwortung.

Verantwortung zunächst für Gottes Schöpfung. Ich versuche, umweltbewusst zu leben. Spare Energie, werfe keine Nahrung weg, verschmutze nicht die Umwelt. Wenn ich es kann, kaufe ich umweltbewusst ein. Ich möchte so leben, dass Gottes gute Schöpfung auch für nachfolgende Generation erhalten bleibt.

Und ich trage Verantwortung für die, die wenig oder gar nichts zu essen haben. Ich engagiere mich bei einer Tafel. Ich spende etwas für kirchliche Hilfswerke. Ich versuche dafür zu sorgen, dass die Gaben des Erntedankaltars nicht im Müll landen, sondern Bedürftigen zugutekommen.

Wer dankt, trägt Verantwortung. Verantwortung kann viele Formen annehmen. Einige Beispiele habe ich genannt. Euch fällt sicherlich noch viel mehr und Besseres ein.

Gott freut sich, wenn wir ihm danken. Weil er dann erkennt, dass für uns nicht alles selbstverständlich ist. Weil nichts selbstverständlich ist. Alles ist Geschenk. Und weil Gott dann erkennt, dass wir ihn nicht vergessen haben. Noch mehr freut sich Gott – glaube ich – wenn er erkennt, dass wir die Mitmenschen nicht vergessen. Die, die unsere Hilfe brauchen – in welcher Form auch immer. Denn Danken ist ganz eng verbunden mit dem Denken. Mit dem Denken an Gott und an die Mitmenschen. Wenn ich danke, fühle ich mich besser. Weil ich dann an Gott denke, an seine Liebe zu mir und zu allen Menschen.



Foto: Peter Kane

Allerheiligen / Gräbersegnung



Bild: Christiane Raab 15.10.2025
In: Pfarrbriefservice.de

Der Lieben gedenken

Wenn die Tage kürzer werden
und es früh schon dunkel wird,
gehören die Gedanken denen,
die längst nicht mehr bei uns
sind.

Wie sie unser Leben prägten,
uns geformt Jahrzehnte lang,
mal mit Sanftmut, mal mit Stren-
ge, ohne uns je aufzugeben.

Drum wir zünden Kerzen an,
stehen still an ihrem Grab,
voller Dankbarkeit und Liebe,
besonders heut', an diesem Tag.

Selbst, wenn sie nicht mehr bei
uns sind, in unseren Herzen le-
ben sie. Und die Kerzen auf den
Gräbern leuchten voller Harmo-
nie.

In: Pfarrbriefservice.de
von Gaby Bessen

Bechtolsheim

Samstag, den 31.10.2026

17:00 Uhr Gräbersegnung, anschließen Vorabendmesse

Gau-Odernheim

Sonntag, den 01.11.2026

10:00 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Gräbersegnung

Biebelnheim

Sonntag, den 01.11.2026

11:30 Uhr Gräbersegnung

Diaspora: Gott vor Ort

„Diaspora“ – das altgriechische Wort, das übersetzt „Zerstreuung, Verstreutheit“ bedeutet, hört sich schon dornig an. Das Wort assoziiert Kargheit, Einsamkeit, weite Wege, kleine Gemeinschaften. Berechtigte Assoziationen, da es all diese Aspekte in der Diaspora gibt.

Wenn Menschen gleichen Glaubens oder gleicher Konfession in einer krassen Minderheit sind, dann wird das religiöse Leben schwieriger, verlangt dem oder der Einzelnen mehr ab, verlangt auch ein klareres Zeugnis, als wenn ich in der Menge mit-schwimmen kann. Doch ich kann Diaspora auch aus einem anderen Blickwinkel betrachten.

Diaspora ist Gott vor Ort. Gemeinde in der Nähe. Menschen, die zusammenstehen. Der Glaube als der Aspekt, der das Leben prägt.

Wenn Christen zum Beispiel in muslimischen Ländern, also in einer wirklich nicht einfachen Diasporasituation, aufgeben würden, würde der christliche Glaube dort verstummen. Diaspora braucht Mut. Mut braucht Unterstützung. Deshalb gibt es in den christlichen Konfessionen Hilfswerke, die sich die Hilfe für Christen in der Diaspora zur Aufgabe gemacht haben. Damit bei allen Dornen der Himmel strahlt.



Zeigen Sie, dass kein Christ, keine Christin allein ist.

Unterstützen Sie die Christen in der Diaspora.

Geteilter Glaube verdoppelt die Hoffnung.

Caritas Wintersammlung 2026

Weil spenden gut tut



Jeder Mensch kann schwierige Lebenssituationen erleben, sei es durch Arbeitslosigkeit, eine Suchterkrankung oder psychische Probleme. Das sind nur einige Gründe, warum Menschen in Schwierigkeiten geraten. Gelebte Caritas entsteht in Zusammenarbeit von Caritasdiensten, Kirchengemeinden und Ehrenamtlichen, die sich täglich für hilfsbedürftige Menschen und damit für Solidarität und Nächstenliebe einsetzen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Religionszugehörigkeit und Herkunft. Mit ihrer Spende können Sie dabei unterstützen.

Wenn Sie sich an der Spendenaktion beteiligen möchten, dann überweisen Sie bitte Ihre Spende an das folgende Spendenkonto mit dem Vermerk : **Caritas - Wintersammlung 2026**

Pfarrgruppe Petersberg: IBAN: DE10 3706 0193 4000 4850 00
BIC: GENODED1PAX

Der Einzahlungsbeleg wird bis zu 300,00 Euro von den Finanzämtern als steuermindernd anerkannt. Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch gerne gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges eine Spendenbescheinigung aus.

Wir danken Ihnen herzlich für jede Spende.

Ansprechpartner Gemeindegruppen

Ministranten Stunde	Helmut Maas	06733/6009
KJG-Petersberg	Helmut Maas	06733/6009
Seniorenkreis	Ursula Wanke	06733/961507

Regelmäßige Termine

Montag	20.00 Uhr	Chor	Großer Pfarrsaal, Gau-Odernheim
Donnerstag alle 2 Wochen	16:00 Uhr	Ministranten- Stunde	Großer Pfarrsaal, Gau-Odernheim
Dienstag	14:30 Uhr	Seniorenkreis	Jeden 2. Dienstag im Monat Großer Pfarrsaal, Gau-Odernheim
Mittwoch	19:00 Uhr	KJG-Treff	Bechtolsheim, Gr. Kirchgasse 12
Donnerstag	09.00 Uhr	Frauen- gottesdienst	Jeden 1. Donnerstag im Monat in Gau-Odernheim

Beichtgelegenheit und Sprechzeiten mit dem Pfarrer nach Vereinbarung.

Tel. 06733-4 44 oder pfarrer.pfarrei@web.de

Die Brücke

Die Brücke ist auch online verfügbar – auf unserer neuen Homepage, die an die Seite des Pastoralraums Alzeier-Hügelland angebunden ist.

Sie finden sie über den Link:

<https://bistummainz.de/pastoralraum/alzeier-huegelland>

oder bequem über den QR-Code.



Außerdem sind wir auf Instagram unter **kath_pfarrruppe_petersberg** zu finden oder bei WhatsApp über unseren Kanal **kath. Pfarrgruppe Petersberg**.

Die Brücke erscheint 5 mal im Jahr in einer Auflage von 300 Exemplaren.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Brücke ist am

Dienstag, 27. Oktober 2026

Wir bitten um rechtzeitige Abgabe der Artikel und Messbestellungen. Später eingereichte Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Impressum Adressen Ansprechpartner

Kath. Pfarramt
Kirchgasse 6
55239 Gau-Odernheim
Tel. 06733/444

E-Mail Pfarrbüro:
info@pfarrgruppe-petersberg.de

Bürozeiten:

Di.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Do.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Pfarrsekretärin: Silvia Pehl

Online:
www.bistummainz.de/pfarrgruppe/petersberg/

Pfarrer (ViSdP)

Ferdinand Ogbuehi 06733 / 444

E-Mailadresse Pfarrer: pfarrer.pfarrei@web.de

Diakon

Goran Andrijevic 06733 / 2363193

E-Mailadresse Diakon: Goran@Andrijevic.de

Gesamt-Pfarrgemeinderat der Pfarrgruppe Petersberg

Vorsitzender

Marija Ritter 06733 / 4868487
Marija.ritter@gmx.de

Bechtolsheim/Biebelnheim

Stell. Vorsitzender Verwaltungsrat Be **Stefan Diel** 06733 / 7985

Stell. Vorsitzender Verwaltungsrat Bi **Melitta Fluhr** 06733 / 2 61

Küster Biebelnheim **Horst Fischer** 0171-1219399

Gau-Odernheim

St. Rufus

Stell. Vorsitzender Verwaltungsrat **Dirk Strubel**

Küsterin **Jeannette Castex** 06733 / 2058122

Für alle Gemeinden

Organist **Franz-Josef Schefer** 06733 / 7630

Kirchenchor **Thomas Wanke** 06733 / 961507